



«Marsch für das Leben»: 4000 Frauen, Männer und Kinder demonstrierten am Wochenende gegen Schwangerschafts-Abbrüche. Die Antifa war «voller Hass»



Birgit Kelle

Nichts bewegt radikale Feministinnen derzeit mehr als die Sorge, es könnten nicht genug Schwangerschafts-Abbrüche auf deutschem Boden stattfinden.

Während am Wochenende in München fast 4000 Lebensschützer bei einem «Marsch für das Leben» für das Lebensrecht ungeborener Kinder demonstrierten, wurden sie von Linksradiakalen angepöbelt und von «Feministinnen» bekämpft.

Die Antifa brüstet sich sogar auf einschlägigen Seiten mit ihren Anschlägen. Originalzitat des Bekennerschreibens: «Wir haben uns daher, voller Hass, dazu entschlossen den Kampf gegen diese Schweine dorthin zu tragen, wo sie uns nicht erwarten und die Bullen sie nicht schützen können. Ihre Gebetshäuser und Räumlichkeiten.»

Die «Schweine» waren Frauen, Männer und Kinder in allen Altersklassen. Die Empörung jener, die sonst im linken Lager *hate speech* beweinen, bleibt aus. Sind ja nur «Antifeministen», die man angreift und christliche Kirchen, die man besudelt und beschädigt und nicht Moscheen oder Synagogen.

Während man also heuchlerisch den demografischen Wandel beweint, werden gleichzeitig im eigenen Land pro Jahr 100.000 Kinder mit staatlicher Querfinanzierung im Mutterleib getötet, weil sie in einem der reichsten Länder der Erde ungelegen kommen.

Gerade veröffentlichte das Statistische Bundesamt einen Anstieg der Zahlen um 10 Prozent im Vergleich zum vergangenen Jahr!

Unverdrossen proklamiert die Abtreibungslobby dennoch den angeblichen Notstand an flächendeckendem Zugang zu Abtreibungspraxen. Im Bundesland Bremen will man es genau deswegen gerade sogar zur Staatsaufgabe erklären und im Zweifel eigene Praxen betreiben, aber auch das Grundgesetz aushebeln, um selbst stille Proteste vor diesen Einrichtungen gesetzlich zu verhindern.

Die Regierung in Berlin beauftragt derweil einen Rat, darüber zu sinnieren, wie man das Töten im Mutterleib endlich aus dem Strafrecht tilgt und zum Frauenrecht, also auch zur Kassenleistung, erhebt, aber auch, wie man Medizinstudenten verpflichtend zum Töten ausbildet. Keinem läuft es eiskalt den Rücken hinunter allein bei diesem Gedanken.

Beratungsstellen berichten, dass fast die Hälfte der Frauen von ihren Partnern gedrängt werden, die das Kind nicht wollen. Die vielzitierte angebliche «Selbstbestimmung» der Frau ist angesichts dessen ein schlechter Scherz. Normalerweise sollte jede anständige Feministin angesichts dieser Nötigung auf den Barrikaden sein. Nicht so in Deutschland.

«Es bleibt die Entscheidung der betreffenden Person», kommentiert naiv eine offensichtlich empörte Redakteurin einer Münchner Zeitung den Marsch. Richtig, Frau Kollegin, ich empfehle also das Kind, über dessen Leben hier verhandelt wird, zu befragen, denn wer wäre nicht deutlicher in dieser Angelegenheit «betroffene Person», als jener, über dessen Tod hier verhandelt wird?

Mehr von dem täglich in Ihrer Mail-Box:

[Newsletter abonnieren](#)

Das könnte Sie auch interessieren



Täglich Geld sparen mit Bank Norwegian Kreditkarte: Jetzt mit 30€ Bonus!

Kreditkarte von Bank Norwegian: Mit 30€ Willkommensbonus. Gebührenfreie Zahlung. ...

Anzeige | Bank Norwegian



Kampf dem Kalk: Neuartige Lösung bei Kalk im Leitungswasser

Anzeige | AQON Pure Entkalkungsanlage ohne Salz



Die 15-Minuten-Methode. Eine Sprachexpertin erläutert, wie man am...

Spare bis zu 50 % und lerne eine neue Sprache mit Babbel.

Anzeige | Babbel



Rentner können jetzt von gratis Hörgeräten profitieren

Anzeige | Hörgeräte Vergleich



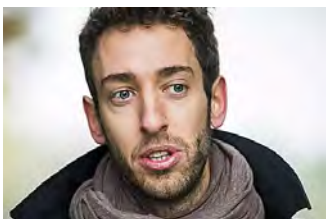
[Tipp] Hängebauch einfach lösen

Anzeige | Apotheken Gesundheit



Aufgedeckt: Krankenkassen vertuschen Gratis-Sofort-Zahnersatz

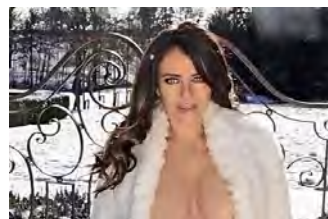
Anzeige | Pro Verbraucher



Lieber David Raedler, Sie missverstehen die Sprachsituation der...



Erstmals räumt prominenter Impf-Befürworter Zweifel...



Wann ist Schluss mit sexy?



Selenskyj verheizt seine Truppen in sinnlosen Attacken,...





Fast kein Kassenpatient kennt diesen Trick im Krankenhaus

Anzeige | Pro Verbraucher

Diese 3 ETFs werden unglaublich steigen

Anzeige | Alexander Schneider

41 Kommentare zu “«Marsch für das Leben»: 4000 Frauen, Männer und Kinder demonstrierten am Wochenende gegen Schwangerschafts-Abbrüche. Die Antifa war «voller Hass»”

reto ursch

28. März 2023 um 12:12 Uhr

Richtig, lieber 2 - 3 dahergelaufene afrikanische Fachkräfte als ein eigenes Kind, das spart Kita-Plätze.

👍 4 🗨️ 1

Janosh H.

28. März 2023 um 12:00 Uhr

ABTREIBUNG bedeutet ZERSTÖRUNG eines lebensfähigen Embryos. Durch ein Röhrchen werden der 'LEBENDE' Embryo + die Gebärmutterschleimhaut abgesaugt und ENTSORGT.

Da sich das gezeugte Lebewesen nicht äußern und wehren kann, entscheidet die Mutter über Leben und Tod. Welch eine unmenschliche Anmaßung!

👍 5 🗨️ 1

Farowe

28. März 2023 um 11:47 Uhr

Eidgenössische Volksinitiativen:

<https://einmal-darueber-schlafen-initiative.ch/zwei-eidgenoessische-volksinitiativen-lanciert/>

<https://einmal-darueber-schlafen-initiative.ch/wp-content/uploads/2021/12/unterschriftenboegen-de.pdf>

👍 4 🗨️ 0

das dritte auge

28. März 2023 um 11:26 Uhr

Warum denke ich bei Antifa immer gleich an Abort? 🙄

👍 6 🗨️ 1

mouton 2.0

28. März 2023 um 10:55 Uhr

Sehen wir es positiv, wenn sich nur die Antifa abtreibt, hat sich das Antifaproblem in wenigen Jahrzehnten von selbst gelöst. Obwohl: Wie vermehrt sich die Antifa eigentlich, durch Zellteilung in Stuttgart - Stammheim?



👍 13 🗨️ 1

Oscher Öppel

28. März 2023 um 10:50 Uhr

Was erwarten wir denn? Mörder bleibt Mörder.

Marwin Darx

 9  5

28. März 2023 um 10:38 Uhr

Die Demokratie ist am Ende. Wir brauchen eine neue Regierungsform, die konservativ, christliche Werte schützt. Die breite Gesellschaft ist zu sehr von Linken, Liberalen, Atheisten, Agnostikern, Esoterikern, etc. durchtränkt. Da müsste mal wieder richtig aufgeräumt werden.



Detlef Dechant

 17  3

28. März 2023 um 10:34 Uhr

Hallo, soll "Hate Speech" nicht gecancelt werden? Wo sind hier Correctiv und Kahane?

Käsesemmel

 11  0

28. März 2023 um 10:32 Uhr

Die Antifa ist die Straßenschlägertruppe des Tiefen Staates und nach der baldigen Machtergreifung ihre dann offizielle Sicherheitsorganisation zur Unterdrückung von Abweichlern und Dissidenten. So wie die Revolutionsgarden im theokratischen Iran oder die Rotem Garden Mao Tsetungs. Das machen sie alles schon ganz schön clever.

freier buerger

 14  1



28. März 2023 um 10:26 Uhr

Diese Schwarzgestalten zelebrieren eigentlich die Ausrottung des Menschen.

Ihre Mission ist nicht das kanibalische Aufessen, sondern das sinnentleerte Protestieren gegen den Menschen an sich. Mit konstruktiver Kritiker oder gar vernünftigen Vorschlägen hat das nichts zu tun.

Ihnen fehlt es aber an der letzten Konsequenz: Wie viele Verirrte vor ihnen, könnten sie aus Protest den eigenen Freitod wählen. Damit kämen sie allen ihren Zielen mit einem persönlichen Beitrag näher.

meinnickwurdegeklaut

 13  1

28. März 2023 um 11:39 Uhr

Richtig! Ich schlage das jedem vor, der von Überbevölkerung labert: dann töte deine Familie und dich selbst. Oder sollen nur die Anderen sterben?

ev-marie

 2  1

28. März 2023 um 10:26 Uhr

Danke für den Artikel. Bitte *TEILEN*

Dazu mal auch ein Kurzvideo einer christlichen Freikirche

Pharao I Hitler I Genozid I Euthanasie I Abtreibung I Widerstand und ziviler Ungehorsam I



<https://www.youtube.com/watch?v=ND3LCjCQkMI&t=1383s>

deesse

 6  2

28. März 2023 um 10:06 Uhr

Wo bleibt bei dieser ganzen Hysterie auf beiden Seiten die Tatsache, dass es heute genügend Möglichkeiten einer Empfängnisverhütung gibt? Was zu einer aufgeklärten und verantwortungsvollen Zivilisation gehören würde?

 12  0

rm1988

28. März 2023 um 9:55 Uhr

Der Doppelstandard des heutigen Zeitgeistes ist mit normalem Verstand kaum noch beizukommen. Nun wird die Flagge des „my body, my choice“ hoch gehalten, aber in Sachen Corona-Impfung haben diese Linksgrünen natürlich genau diese Einstellung mit Füßen getreten und den Leuten dieses Recht abgesprochen.

 34  4

logos

28. März 2023 um 9:38 Uhr

Gesellschaften welche das Leben von Ungeborenen und absolut wehrlosen kaltblütig töten, haben KEINE Zukunft. Solches Verhalten und andere dekadente Entwicklungen der letzten Jahrzehnte führen unweigerlich in den Abgrund! Was passiert denn auf der Welt gerade vor unseren Augen? Genau das.

 25  9

Dr. Fu Manchu

28. März 2023 um 10:44 Uhr



Am besten gehen wir wieder zurück in die Zeiten, in denen verzweifelte Frauen Abtreibungen in Kellern und Hinterhöfen von Quacksalbern und Scharlatanen durchführen liessen und danach häufig verbluteten oder an Entzündungen zugrunde gingen.

 6  12

bmiller

28. März 2023 um 9:24 Uhr

Die Antifa wird schon so lange geschützt von Politik und Medien, sogar gefördert, dass sie annimmt, sie könne sich alles erlauben, (und der "Erfolg" gibt ihr Recht). Wann erfolgt hier einmal ein Umdenken?

 30  0

elsa

28. März 2023 um 9:17 Uhr



Tatsache ist und bleibt Abtreibung ist Mord!
Der Mensch als solche ist auch ausserhalb der physischen Erscheinung existent!
Materialisten in welcher Form auch immer fehlt jegliche geistige Potenz dies zu verstehen!

 20  10

Nordlicht48

28. März 2023 um 9:05 Uhr

Abtreibung "zur Staatsaufgabe erklären"?
Vielleicht noch eine Mindestquote vorschreiben?

 20  4

masinger55

28. März 2023 um 9:01 Uhr

Wie immer ein sehr guter Kommentar von Frau Kelle. Je weniger der Mensch nach Gott fragt, desto unmenschlicher und verwerflicher wird sein Verhalten. Eine der Hauptlosungen der Linken war und ist immer noch „Gott ist tot“. Das Leben ist ein Geschenk unseres Schöpfers, wir haben weder das Recht, dessen Anfang mit Abtreibung zu verhindern, noch dessen Ende mit Sterbehilfe zu beschleunigen resp. selber zu bestimmen. Das alles sind deutliche Anzeichen, dass die Menschheit dem Ende zu geht.

romy2763

 24  9

28. März 2023 um 8:54 Uhr

Dann sollten sie mal anfangen bei den Pharmas zu demonstrieren



ugal

 15  1

28. März 2023 um 8:53 Uhr

Ein Lichtblick ist diese Veranstaltung in dunkler, lebensfeindlicher Zeit.



baertierchen

 22  6

28. März 2023 um 8:43 Uhr

Es gibt heute viele Schlachtfelder, nicht nur in der Ukraine. Auch im Bauch werdender (Un)mütter. Für Abtreibung wird heute geworben. Werbung für das Töten, nicht nur von Mücken mit Mückenspray. In Deutschland wurde das Werbeverbot für Abtreibung aufgehoben. Damit wurde Abtreibung kommerzialisierbar. Es entstand eine Abtreibungsindustrie. Werbung zum Schutz des Lebens gilt als wirtschaftsfeindlich. Es gibt das sog. Selbstbestimmungsrecht der Frau. Jede Frau bestimmt also selber, ob sie ermorden soll

baertierchen

 23  7

28. März 2023 um 8:47 Uhr

oder nicht. Töten sei reine Privatsache. Es gibt gleichzeitig zwei verschiedene sich widersprechende Rechte: Das Recht auf Leben und das Recht auf Töten. Aber wie geht das? Das Töten von Amphibieneiern ist aus Naturschutzgründen verboten, das Töten zukünftiger Kinder aber nicht. Ich finde, wer sich für das Recht auf Leben einsetzt, egal ob Amphibien oder Mensch, ist nicht konservativ. Im Gegenteil.

baloiszydeco

 24  3

28. März 2023 um 8:42 Uhr

Aber Exit verbieten, den Alten ja nicht helfen ihr Leben auf eigenen Wunsch in Würde zu beenden, sadistisch schlimmstes Leiden behördlich zu verordnen, da hört man wenig. Ungefragt junges Leben töten ist aber OK? Was sind das für "Menschen" die das befürworten?



tempelritter1947

 16  3

28. März 2023 um 8:37 Uhr

Das Endziel ist es, das nicht nur ungeborenes Leben vernichtet wird.

bacchus



 22  4

28. März 2023 um 10:08 Uhr

„Endziel der Antifa“ tönt gut. Da haben wohl ein paar von den „Guten“ im Giftschränk von Dr. Mengele und Konsorten ein paar Anleitungen gefunden damit es nächstes Mal wirklich klappt. Alles geht wieder mal in Richtung 4. Reich, diesmal grün-rot statt braun!

meinnickwurdegeklaut

28. März 2023 um 11:09 Uhr

 12  1

Mische die Farben Rot und Grün, was bekommst du da für eine Farbe?

Saoirse

28. März 2023 um 8:32 Uhr

 4  0

Zum zweiten Mal: Wozu gibt es Verhütungsmittel für Frau und Mann? Ich arbeitete übrigens in einer Abteilung, wo UBs (Schwangerschaft Unterbruch) gemacht werden. Mir wurde gesagt, dass die Mitarbeiter, die die Schale mit den abgesaugten oder zerstückelten Babys leeren und reinigen, dies maximal ein Jahr schaffen. Von wegen eiskalt den Rücken hinunter laufen und junge Medizinstudenten verpflichten!! Entweder schalten die total ab oder bekommen einen Schaden, lebenslang.

reining



28. März 2023 um 8:19 Uhr

 29  4

Was für eine kalte Welt...

Alpensturm


28. März 2023 um 8:11 Uhr

 28  3

Abtreibung gehört zum Totenkult der Globalisten, die immer von Überbevölkerung schwafeln. Wir haben kein Problem mit Überbevölkerung, im Gegenteil, unsere Geburtenraten sind zu tief, um unsere Zivilisation mittelfristig aufrecht zu erhalten. Wir haben ein Problem mit unkontrollierter Migration. Und was Antifa angeht, das sind für mich perspektivlose Looser, die ihren Frust an Andersdenkenden ablassen müssen. Nur peinlich. Meine Meinung.

pruefer

28. März 2023 um 8:05 Uhr

 36  5

Mich frag was der Deutsche Staats und Verfassungsschutz Wert ist! Da werden hin und wieder Reichsbürger (Spinner) jedoch ohne Gewaltansagen oder Gewaltausbrüche zu dutzenden inhaftiert, die Linksfaschistoide ANTIFA und ihr Gesocks kann Landfriedensbruch, schwerste Sachbeschädigung, schwere Körperverletzung, Angriff und Gewalt gegen Beamte sowie vorsätzlich geplanter Mord begehen und nichts passiert.

Zeigt einmal mehr wie krank der Werte Westen geworden ist!

klaugue

28. März 2023 um 8:03 Uhr

 27  3

in unserer modernen, aufgeklärten Welt sollte man den Frauen schon zutrauen eine für sich entscheidende Frage zu lösen. Das Recht zur Selbstbestimmung sollte gestärkt werden. Der alte Zopf "eine Schwangerschaft als unveränderlich" hinnehmen zu

müssen, nur weil die Natur das so eingerichtet hat, sollte Korrekturmöglichkeiten zulassen.



tempelritter1947

 7  27

28. März 2023 um 10:03 Uhr

Haben Sie schon mal von Verhütung gehört. Die Natur hat es nicht eingerichtet. Es ist die "freie und verantwortungslose" LIEBE. Die Folgen sollen andere tragen. Es geht diesen auch darum, dass die Krankenkassen alles übernehmen. Lust ja. Verantwortung Nein.

Fix

 13  3

28. März 2023 um 8:01 Uhr

Deutschland mit ihrer linksgrünen Regierung ist zum puren Abschaum verkommen, sorry die Ausdrucksweise, aber leider ist sie zutreffend. Totalitarismus und Linksfaschismus ist in Deutschland im Vormarsch. Alles hat seinen Anfang.



Chrütlibuur

 29  2

28. März 2023 um 7:24 Uhr

Die Antifa ist immer voller Hass. Die können nichts anderes.

Klempnermeister Julius Röhrich

 111  0

28. März 2023 um 7:18 Uhr

Die Antifa kämpft gegen Schweine, die von Bullen beschützt werden. Was für Pilze haben die geraucht?



Bischi49

 97  1

28. März 2023 um 8:24 Uhr

Die brauchen keine Pilze zu rauchen, deren Hirn tickt einfach so. Es sind im Grunde beklagenswerte Menschen, weil ihre ideologische, selbstgebastelte Wirklichkeit mit dem wahren Leben einfach null und nichts zu tun hat, und sie aus dieser Denkfalle nicht raus finden. Daher rührt ihr giftspeiender Hass. Er ist das Einzige, das ihnen verbleibt, an dem sie sich festhalten können um nicht wegen innerer Leere unterzugehen.

Wolf Scheit

 22  0

28. März 2023 um 11:06 Uhr

aber einiges geraucht oder geschluckt haben die 😏

hvow

 3  0

28. März 2023 um 6:33 Uhr

Ich denke die Abtreibungsfreunde sind mit der Fragestellung haushoch überfordert, da zu egoistisch

 89  8

Die **Weltwoche** - das ist die andere Sicht!